# HUBER-Lösungen zum Erzeugen hygienisch unbedenklicher Schlämme

Gemäß der deutschen Düngemittelverordnung darf nur noch seuchen- und pflanzenhygienisch unbedenklicher Klärschlamm landwirtschaftlich verwertet werden. Auch in vielen anderen Ländern finden sich entsprechende Regelungen.

Durch Desinfektion (auch Hygienisierung oder Entseuchung genannt) werden Krankheitserreger inaktiviert.

Bei thermischen Verfahren wird der Schlamm für eine Mindestdauer auf eine Mindesttemperatur erwärmt. Bei der Vorpasteurisierung von flüssigem Klärschlamm (z.B. 30 Minuten bei 70 °C) vor der Faulung wird Wärme mittels Schlamm/Schlamm-Wärmetauschern zurückgewonnen. Um das Verstopfen dieser Wärmetauscher zu vermeiden, muss der Schlamm gesiebt werden, z.B. in unserem Strainpress® Fremdstoffabscheider. der Störstoffe zuverlässig und betriebsicher aus dem Schlamm abtrennt und zugleich verdichtet.

Bei unserem Mitteltemperaturtrockner HUBER Bandtrockner BT wird Klärschlamm nicht nur getrocknet, sondern auch desinfiziert, wenn er 30 Minuten lang wärmer als 70 °C ist.

Eine durchgängige Desinfektion ist bei mäßigen Temperatur in Solartrocknern nicht immer möglich. Der getrocknete Schlamm wird aber desinfiziert, wenn er ein Jahr lang in einem Glashaus gelagert wird oder bei Volltrocknung und Aufenthalt bei sommerlichen Umgebungsbedingungen.

**HUBER Technology srl**
P.IVA e C.F. 01689490215
Cap. Soc. Euro 600.000,00 int. ver.
Iscr. al Registro delle Imprese
di Bolzano n. 01689490215

**Sede amministrativa**:
Zona Produttiva Vurza, 22
**39055 Pineta di Laives (BZ)**
Tel. 0471.590107
Fax 0471.594280

**Sede commerciale**:
Via A. Meucci, 35
**27055 Rivanazzano (PV)**
Tel. 0383.934023
Fax 0383.944453

**Internet**:
www.huber.de
www.hubertec.it
info@hubertec.it